



## Besondere Bedingungen - Produkt CarAPI

Stand: 26.05.2008

### Inhaltsverzeichnis

- § 1 Präambel
- § 2 Nutzungszweck der Software
- § 3 Nutzerkreis der Software
- § 4 Definitionen
- § 5 Testphase
- § 6 Vertragsannahme
- § 7 Vertragsdauer
- § 8 Nutzungsgebühren
- § 9 Missbrauch
- § 10 Umgang mit den Daten über API
- § 11 Support
- § 12 Produktgewährleistung und Updates
- § 13 Haftungsbeschränkung und Verzicht auf Garantie
- § 14 Änderungen der Nutzungsbedingungen
- § 15 Sperrung
- § 15 Haftung

### § 1 Präambel

1. Ergänzung der AGB: Ergänzend zu den zu Grunde liegenden AGB gelten nachfolgende besondere Bedingungen (nachfolgend „bB“ genannt).
2. Art der Software: Bei dem angebotenen Produkt handelt es sich um eine Schnittstelle („API“) (nachfolgend „CarAPI“ genannt), mit der der Nutzer Zugriff auf seine Fahrzeugdaten hat, welche im Produkt CarAdmin (Free oder Premium) verwaltet werden. Der Nutzer kann dieses Produkt CarAPI persönlich nutzen oder aber auch Dritte mit der Einbindung der Schnittstelle beauftragen.
3. Für die Einbindung der Schnittstelle wird die Beherrschung von serverseitigen Scriptsprachen wie Java, PHP, Python u.s.w. vorausgesetzt. Wenn der Nutzer nicht selbst über das erforderliche Know-How verfügt, so kann er einen Internetdienstleister seiner Wahl oder aber auch einen zertifizierten Webnexx-Technologiepartner mit der Einbindung der API beauftragen.
4. Das Produkt CarAPI kann immer nur in Verbindung mit CarAdmin Free oder CarAdmin Premium genutzt werden.
5. Um das Produkt CarAPI nutzen zu können, muss der Nutzer schriftlich einen API-Key beantragen. Die Beantragung setzt voraus, dass der Inhaber der Fahrzeugdaten (in der Regel das Autohaus) der Nutzung der Daten über die CarAPI zustimmt und diese besonderen Nutzungsbedingungen akzeptiert.
6. Sofern der Nutzer einen Dienstleister mit der Einbindung der API-Schnittstelle beauftragt, verpflichtet sich der Nutzer dazu, dass auch der Dienstleister die API-Nutzungsbedingungen zur Kenntnis nimmt und anerkennt.
7. Die Leistungen aus der Software kann der Nutzer ausschließlich dadurch erzielen, indem er die Software anmietet, d. h. er nutzt die angemietete Software. Webnexx selbst ist für den Nutzer nicht tätig, sondern räumt dem Nutzer ausschließlich die Möglichkeit zur Nutzung der Software ein. Eine individuelle, auf einen bestimmten Erfolg abzielende Leistung von Webnexx über die Nutzungsgewährung der Software hinaus findet nicht statt. Sollte der Nutzer eine dienst- oder werkvertragliche Leistung über die Zurverfügungstellung der Software hinaus erhalten, so ist dafür eine weitere vertragliche Regelung notwendig.

### § 2 Nutzungszweck der Software

1. Die Software kann dazu genutzt werden, um Fahrzeugdaten des Nutzers aus der Fahrzeugdatenbank auszulesen. Die ausgelesenen Fahrzeugdaten können dann zur Präsentation auf der Website des Nutzers ausgegeben werden oder in anderen Softwareapplikationen benutzt werden.

### § 3 Nutzerkreis der Software

1. Die Software wird ausschließlich für gewerbliche KFZ-Händler (nachfolgend „Nutzer“ genannt) zur Verfügung gestellt.
2. Der Nutzer sichert, indem er die Geltung dieser bB akzeptiert, zu, dass er gewerblicher KFZ-Händler ist.

### § 4 Definitionen

1. Fahrzeugdaten: Fahrzeugdaten sind alle fahrzeugbezogenen Daten, wie z. B. Grunddaten, technische Daten, Ausstattungen, Finanzdaten, Preise und sonstige Informationen zum Fahrzeug. Sie sind auch Bilddaten oder andere

multimediale Daten wie Ton- und Videodaten. Fahrzeugdaten sind ausschließlich Daten, die ursprünglich vom Nutzer eingegeben, ausgewählt oder importiert wurden. Eine Bearbeitung durch Webnexx erfolgt nur im Wege der mietrechtlichen Nutzung der Software. Eine darüber hinausgehende Bearbeitung durch Webnexx findet nicht statt.

2. Interne Daten: Interne Daten sind interne Informationen des Händlers. Dies betrifft z. B. Einkaufsdaten, Verkaufsdaten, den internen Freitext, interne Kalkulationen, Reservierungen, Fahrzeugoptionen, personengebundene und ähnliche Daten.
3. Nutzungseinschränkungen: Nutzungseinschränkungen können auftreten, wenn die Software nicht voll funktionsfähig ist. Die Software kann diese Nutzungseinschränkungen als „Fehlermeldungen“ anzeigen. Die Zugangsverweigerung von Webnexx zum Updatezweck oder zu Wartungsarbeiten sind keine Nutzungseinschränkungen; sie werden auf der Plattform angezeigt. Die Zugangsverweigerung von Webnexx im Zusammenhang mit der Ausübung eines Kündigungsrechts ist keine Nutzungseinschränkung. Die Zugangsverweigerung aufgrund nicht zum Fälligkeitszeitpunkt gezahlter Nutzungsentgelte(-gebühren) ist die Ausübung des Zurückbehaltungsrechts von Webnexx.
4. Reaktionszeiten: Die Reaktionszeiten zur Behebung von Nutzungseinschränkungen richten sich nach dem Grad des Problems und betragen mindestens 72 Stunden. Samstage, Sonntage und Feiertage zählen nicht zur Reaktionszeit. Als Feiertage gelten dabei bundeseinheitliche Feiertage sowie Feiertage im Bundesland Sachsen-Anhalt.
5. Testnutzer: Testnutzer sind Nutzer, die das Produkt ohne Vertrag unentgeltlich in einer Testphase nutzen.

## § 5 Testphase

1. Testnutzer unterliegen sämtlichen Bestimmungen der AGB und dieser bB mit Ausnahme der folgenden Bestimmungen:
  - a. Die Vertragsdauer für die Testnutzer beträgt 30 Tage. Der Vertrag ist nach Ablauf der Vertragsdauer beendet.
  - b. Der Testnutzer ist von der Zahlung einer Nutzungsgebühr befreit.
2. Eine automatische Wandlung des Testvertrags in einen normalen Vertrag wird nicht vorgenommen. Die Testphase wird jedem Testnutzer/Nutzer nur einmalig eingeräumt.

## § 6 Vertragsannahme

1. Nach Ablauf der Testphase, während der Testphase oder vor Beginn der Testphase hat der Nutzer die Möglichkeit, einen Antrag auf Nutzung für das Produkt zu stellen. Der Produkt-Antrag ist der Webnexx schriftlich per Post oder Fax anzuzeigen. Der Vertrag ist zustande gekommen, sobald Webnexx den Vertrag per e-Mail, auf dem Postweg oder per Telefax annimmt. Mündliche Erklärungen haben keine Wirkung.

## § 7 Vertragsdauer

1. Der Vertrag wird jeweils für einen bestimmten Zeitraum abgeschlossen.
2. Die Mindestlaufzeit beträgt 12 Monate (Jahresvertrag).
3. Der Vertrag verlängert sich jeweils um 12 Monate, soweit der Vertrag nicht mit einer Kündigungsfrist von einem Monat zum Vertragsende gekündigt wird.

## § 8 Nutzungsgebühren

1. Der Nutzer ist zur Zahlung einer Nutzungsgebühr zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer verpflichtet.
2. Die Gebühren (Paketpreise) sind auf der Plattform veröffentlicht und können von Webnexx abgefordert werden.
3. Die Gebühren sind in Euro zu entrichten.
4. Die Nutzungsgebühren sind als Paketpreise strukturiert. Zugrunde liegt eine Preiskalkulation nach der Höhe des Fahrzeugbestandes des Nutzers im Monat. Der Nutzer gibt zu Vertragsbeginn an, welches Paket er nutzt und damit auch, wie viele Fahrzeuge er höchstens gleichzeitig aktiv in das System einstellt. Überschreitet der Nutzer für einen Zeitraum von mehr als 2 Monaten hintereinander die von ihm angegebene Obergrenze, so ist Webnexx berechtigt, ab dem 3. Monat den dafür zutreffenden Paketpreis abzurechnen. Der Nutzer wird über die Paketanpassung per Fax oder e-Mail informiert. Der neue Paketpreis bleibt dann bis zu einer weiteren Änderung Vertragsgegenstand. Unterschreitet der Nutzer für einen Zeitraum von mehr als 2 Monaten hintereinander die von ihm angegebene Untergrenze, so wird Webnexx den dafür zutreffenden Paketpreis auf Abruf durch den Nutzer berechnen. Eine automatische Preisanpassung nach unten findet nicht statt. Sie kann auch nur für einen Zeitraum von einem Monat rückwirkend, gerechnet ab dem Monat des Abrufs, in Anspruch genommen werden.
5. Die Nutzungsgebühr ist jeweils zu Beginn des Nutzungszeitraumes fällig.
6. Webnexx rechnet zu Beginn des Abrechnungszeitraumes im Voraus per Lastschrift periodisch ab. Der Nutzer kann dem Lastschrifteinzugsverfahren widersprechen. Widerspricht der Nutzer dem Lastschriftverfahren oder stimmt er diesem gar nicht erst zu, ist Webnexx berechtigt, bei Verträgen mit vereinbarter monatlicher Zahlweise, das vereinbarte monatliche Nutzungsentgelt für 12 Monate im Voraus in Rechnung zu stellen.
7. Der Nutzer erhält für die Nutzungsgebühr eine Rechnung. Die Rechnung wird per e-Mail übersandt. Sie wird weiterhin im Händlerbereich zum Abruf zur Verfügung gestellt. Ein Rechnungsversand per Post erfolgt gegen Aufpreis.
8. Da bei ausländischen Nutzern ein Lastschriftverfahren nicht möglich ist, muss das Nutzungsentgelt vom Nutzer für mindestens sechs Monate im Voraus entrichtet werden. Eventuell anfallende Transaktions- und Buchungsgebühren trägt der Nutzer in voller Höhe.

9. Der Nutzer muss die Kosten der Internetnutzung (insbesondere Gebühren, allgemeine Hard- und Software u. ä.) übernehmen.
10. Soweit sich der Nutzer mit der Zahlungsverpflichtung im Verzug befindet, kann Webnexx folgende Verzugsschäden geltend machen:
  - a. Gebühren für Rücklastschriften € 15,00
  - b. je Mahnstufe - Mahngebühren € 5,00
  - c. Verzugszinsen (8 Prozentpunkte über den jeweiligen Basiszinssatz)
11. Für den Fall des Zahlungsverzuges hat Webnexx ein Zurückbehaltungsrecht. Es wird ausgeübt, wenn der Nutzer mit der Zahlung seiner Nutzungsgebühr mehr als 14 Tage im Verzug ist. Der Zugang zur Software wird in diesem Fall gesperrt. Dies findet auch Anwendung, wenn es sich dabei um Zusatzleistungen handelt, die der Nutzer in Auftrag gegeben hat und die von ihm besonders zu vergüten sind.
12. Wenn der Nutzer mit mehr als 30 Tagen im Zahlungsverzug ist, dann ist Webnexx berechtigt, alle vereinbarten Zahlungen bis zum Ende der Vertragslaufzeit sofort fällig zu stellen.
13. Weitere tatsächlich entstandene Verzugsschäden können geltend gemacht werden, insbesondere Rechtsverfolgungskosten.
14. Bei Nutzern, die sich zum wiederholten Male eine Testphase erschleichen, wird eine einmalige Gebühr in Höhe der gültigen Einrichtungsgebühr fällig.
15. Preisänderungen (gilt nicht für Paketanpassung) werden von Webnexx mindestens 8 Wochen vor Inkrafttreten angekündigt. Der Nutzer hat in diesem Fall ein Sonderkündigungsrecht. Sofern sich der Nutzer nach Inkrafttreten der neuen Preise in den Händlerbereich einloggt, gelten die neuen Preise als akzeptiert.
16. Webnexx ist berechtigt, im Falle einer Änderung des gesetzlich vorgeschriebenen Umsatzsteuersatzes die Nutzungsentgelte ab dem Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderung des Umsatzsteuersatzes entsprechend anzupassen.

#### **§ 9 Missbrauch**

1. Der API-Freischaltcode darf vom Nutzer nicht an Dritte weitergegeben werden.
2. Der Nutzer darf ausschließlich den API-Key benutzen, der ihm per Mail übersandt wurde.
3. Webnexx wird zur Vorbeugung von Missbrauch alle IP-Adressen derjenigen mitloggen, welche eine API-Abfrage durchführen. Webnexx wird diese Informationen speichern.
4. Die CarAPI kann 24 Stunden am Tag und 7 Tage die Woche genutzt werden, es sei denn, dass innerhalb von 24 Stunden 10.000 Requests überschritten werden. Wenn der Nutzer auf der Basis der CarAPI eine Applikation erstellt, bezieht sich diese Begrenzung von 10.000 Requests innerhalb von 24 Stunden auf jede installierte Kopie dieser Applikation. Nach Überschreitung der Request behält sich Webnexx eine Abschaltung der CarAPI bis zum nächsten Tag vor.
5. Dem Nutzer ist es nicht gestattet, das korrekte Funktionieren der API in irgendeiner Weise zu behindern oder auch nur zu versuchen, diese zu behindern.
6. Webnexx behält sich das Recht vor, Nutzer von der Nutzung der API auszuschließen, wenn diese API missbräuchlich genutzt wird oder versucht wird, die korrekte Funktionsweise der API zu behindern.

#### **§ 10 Umgang mit den Daten über API**

1. Der Nutzer ist berechtigt, seine Daten über die CarAPI abzufragen und diese nach Belieben inhaltlich und grafisch darzustellen.
2. Der Nutzer ist jedoch nicht berechtigt, Angaben zu einem Fahrzeug ohne die Zustimmung des jeweiligen Anbieters zu ergänzen, zu verändern oder anzupassen.
3. Die Nutzung der Schnittstelle für eigene kostenpflichtige Produkte ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von Webnexx erlaubt.

#### **§ 11 Support**

1. Webnexx bietet ausschließlich technischen Support an.
2. Für allgemeine Fragen zu CarAPI stellt Webnexx eine API-FAQ (meistgestellte Fragen)-Datenbank zur Verfügung.
3. Webnexx bietet ausschließlich e-Mail Support an unter: [API@carcopy.com](mailto:API@carcopy.com).
4. Ein telefonischer Support ist nicht vorgesehen.
5. Webnexx garantiert eine Antwortzeit innerhalb von 48 Stunden (Wochenenden und Feiertagen ausgenommen)..

#### **§ 12 Produktgewährleistung und Updates**

1. Webnexx gewährleistet die Existenz der API-Schnittstelle für mindestens zwei Jahre.
2. Jeder Nutzer, der das API-Paket nutzt, ist verpflichtet, den API-Newsletter zu beziehen.
3. Ausschließlich über diesen API-Newsletter werden die Nutzer über neue API-Versionen informiert.



4. Mit einer neuen Version (Update) der API-Schnittstelle wird sowohl die alte, als auch die neue Version gemeinsam für einen Zeitraum von drei Monaten beibehalten.
5. Alle Nutzer, die zugleich auch Abonnenten des API-Newsletters sind, werden drei Monate vor Abschaltung der betroffenen (alten) API-Version per API-Newsletter informiert.
6. Die e-Mail bzw. der API-Newsletter enthält einen Hinweis darauf, wie der Nutzer die aktuelle API-Version erhält.
7. Drei Monate nach Benachrichtigung über eine neue API-Version (Update) wird die alte API-Version abgeschaltet.
8. In Einzelfällen kann es während der drei Monate Übergangszeit zu Einschränkungen bei der Benutzung der alten Version kommen.

### **§ 13 Haftungsbeschränkung und Garantieverzicht**

1. Die CarAPI wird von Webnexx auf der Basis von „as is“ und „if available“ zur Verfügung gestellt.
2. Webnexx macht keine Aussagen oder übernimmt keine Garantien, weder ausdrücklich noch angedeutet, zur Verfügbarkeit der Webnexx-API.
3. Der Nutzer stimmt ausdrücklich zu, dass er das Produkt CarAPI auf eigenes Risiko nutzt.
4. Webnexx gewährleistet, dass die Webnexx-API frei von Viren oder anderen schädlichen Bestandteilen sind.
5. Webnexx ist nicht verantwortlich für Schäden oder Benachteiligungen jeglicher Art, die aus der Verwendung der Webnexx-API hervorgehen.

### **§ 14 Änderung der Nutzungsbedingungen**

1. Webnexx kann jederzeit die Nutzungsbedingungen für das Produkt CarAPI ändern. Jede Änderung erfolgt über eine Änderungsnachricht oder eine neue Vereinbarung, die über den Webnexx-API-Newsletter bekannt gegeben wird.
2. Wenn der Nutzer mit diesen Änderungen nicht einverstanden ist, besteht für ihn die Möglichkeit, die Webnexx-API nicht mehr zu verwenden bzw. deren Verwendung sofort einzustellen. Wenn der Nutzer zwei Wochen nach Eingang der Änderungsnachricht bzw. Eingang der neuen Vereinbarung über den API-Newsletter die Webnexx-API weiterhin nutzt, so erklärt er sich über diese Nutzung mit den Änderungen einverstanden.

### **§ 15 Sperrung**

1. Webnexx ist berechtigt, den Nutzeraccount in folgenden Fällen zu sperren:
  - a. zum Schutz des Nutzers (wegen missbräuchlicher Nutzung von Zugangsdaten durch Dritte) und
  - b. bei Verstoß gegen die Obliegenheiten der AGB und bB.

### **§ 16 Haftung**

1. Hinsichtlich der Haftung wird zunächst auf die Bestimmungen in den AGB unter § 8 (Haftung) Bezug genommen und verwiesen. Im Übrigen gelten die nachfolgenden Bestimmungen.
2. Webnexx haftet nicht für die Richtigkeit der Fahrzeugdaten, wenn der Nutzer die Funktion „Eigene Texte“ nutzt.
3. Webnexx haftet nicht dafür, dass bei der unverschlüsselten Datenübertragung des Nutzers an Endnutzer, Partner und andere Dritte die übertragenen Daten vollständig eintreffen, von Dritten nicht gelesen oder manipuliert werden.
4. Webnexx haftet nicht für fehlerhafte Übersetzungen in eine der aufgeführten Sprachen.